

6. — 8. JUNI

PFFINGSTEN

FREITAG 6. JUNI

# BEHZAD KARIM KHANI

## LIEST AUS «ALS WIR SCHWÄNE WAREN»

MODERATION: NICOLA STEINER

Der Junge lebt in einer Siedlung, wo die Küchen keine Abzüge haben, in deren Fluren es nach Armut, Majoran und Etagenbetten riecht. Es sind die 1990er-Jahre und mit seiner Familie ist er aus dem Iran ins Ruhrgebiet geflohen. Die Mutter ist Soziologin, der Vater ein Schriftsteller, in dessen Sprache es fünfzehn verschiedene Begriffe für Stolz gibt. Der zehnjährige Sohn ist voller Wut und Verletzlichkeit. Auf den Strassen seines Viertels herrscht eine Gewalt, von der die Eltern wenig mitbekommen. Ein grossartiger Roman über die Diaspora als Heimat und die Freiheit im Fremdsein.

ORT: KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14  
ZEIT: 20 Uhr  
EINTRITT: 30.-

BEHZAD KARIM KHANI

Behzad Karim Khani ist iranischer Schriftsteller und Journalist. Er wuchs in einer Künstlerfamilie auf. Mit 10 Jahren floh er mit seiner Familie nach Deutschland. Seit 2003 lebt er in Berlin. Sein Debütroman «Hund, Wolf, Schakal» erschien 2022 bei Hanser Berlin.

MODERATION: NICOLA STEINER

Nicola Steiner studierte Sprachen, Wirtschafts- und Kulturraumstudien und arbeitet heute unter anderem als Jury-Vorsitzende und freiberufliche Moderatorin. Von 2014 bis 2023 moderierte sie auf SRF 1 die Sendung Literaturclub. Seit September 2023 leitet Nicola Steiner das Literaturhaus Zürich.

BARMUSIK

Einklingend und ausklingend spielen Rainer Hagmann, Arno Koller, Stefan Koller, Meinrad Wetter und Remo Gmünder aus Appenzell Swing aus den vierziger Jahren gemischt mit neueren Jazz-Standards und Bossa Nova.

ORT: KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14  
ZEIT: ab 18 Uhr und im Anschluss

# KLEINER FRUHLING

Wir freuen uns auf ein schönes Fest mit euch! Projektteam Kulturstation Appenzell: Monica Dörig Carol Forster Stefanie Gschwend Isabella Huster Vanja Hutter Maria Nänny Sandra Neff Michelle Schoch

EIN GROSSES DANKESCHÖN ALLEN UNTERSTÜTZERINNEN UND SPONSOREN, SPONSORINNEN- UND UNTERSTÜTZERTAFEL IN DER KUNSTHALLE UND IM BÜCHERLADEN

# KUNSTMUSEUM / KUNSTHALLE APPENZELL

ÖFFNUNGSZEITEN

Mittwoch bis Freitag / 12 - 18 Uhr  
Samstag bis Sonntag / 11 - 17 Uhr

Donnerstag ab 20 Uhr: Kunstbar im Kunstmuseum «Heute Tankrevision»

KLANG DER ERDE. KERAMIK IN DER ZEITGEMÄSSIGEN KUNST

Kunstmuseum / Die internationale Gruppenausstellung zur Keramik in der zeitgenössischen Kunst ist die erste Ausstellung in der Schweiz, die sich mit aktuellen Ansätzen dieses Mediums auseinandersetzt. KUNSTMUSEUM APPENZELL Unterrainstrasse 5

ROMAN SIGNER, FILME

Kunsthalle Im Zentrum der Ausstellung steht Roman Signers (\*1938) Arbeit mit dem bewegten Bild seit Mitte der 1970er-Jahre. Der Schwerpunkt liegt auf Filmen, die in und um Appenzell entstanden sind, sowie auf bisher unveröffentlichtem Material. Anlässlich der Ausstellung erscheint ein vollständiges Werkverzeichnis aller Super-8 Filme. KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14

KUNSTMUSEUM-KUNSTHALLE.CH

Kunstmuseum / Kunsthalle Appenzell

# TICKETS & PREISE

FESTIVALPASS

FREITAG 6. JUNI — SONNTAG 8. JUNI CHF 120.-

BEHZAD KARIM KHANI

FREITAG 6. JUNI CHF 30.-  
• anschliessend Barmusik

VERSTOHLENE ORTE

SAMSTAGNACHMITTAG 7. JUNI CHF 40.-  
• Lesungen an allen vier Orten

NORA GOMRINGER

SAMSTAGABEND 7. JUNI CHF 30.-  
• anschliessend Barmusik mit Allegro

SONNTAGSPASS

SONNTAG 8. JUNI CHF 60.-  
• KONZERT mit «Ballads & more» • STERNSTUNDE APPENZELL: Usama Al Shahmani im Gespräch mit Shukri Al Rayyan und Kerstin Wilsch  
• PODIUM MIT ALEXANDRE LECOULTRE UND ÜBERSETZERIN RUTH GANTERT: «Peter und so weiter» • SCHLUSSPUNKT 50 JAHRE CH REIHE

FREIER EINTRITT KUNSTHALLE / KUNSTMUSEUM APPENZELL

Bei allen Tickets ist der freie Eintritt in das Kunstmuseum und die Kunsthalle Appenzell inbegriffen

TICKETS

• Keine Platzreservierungen • Kasse / Saalöffnung jeweils 1h vor Beginn  
Vorverkauf im BÜCHERLADEN APPENZELL Hauptgasse 10, 9050 Appenzell  
• mail@buecherladen-appenzell.ch • 071 787 29 30

SAMSTAG 7. JUNI

# LESUNGEN AN VERSTOHLLENEN ORTEN

An verschiedenen Orten im Dorf treten vier Schriftstellerinnen und Schriftsteller mit einem von ihnen ausgewählten Gast im Duett auf. Sie geben zweimal am Tag Einblick in ihr literarisches Schaffen. Die Gäste stellen sich ihren eigenen Parcours zusammen.

EINTRITT: 40.- (alle Orte)

ALEXANDRA TODORKA DOZA & LILA LISI

In ihrem Debütroman «Die Wörter bei uns Daheim» lässt Alexandra Todorka Doza ihre Protagonistin Z durch die Stadt streifen, durch Beziehungen und ihre Vergangenheit. Schreiben ist für die Autorin eine Möglichkeit von vielen, die Realität zu bearbeiten und in ihrer Reflexion Räume zu dehnen oder aus ihnen ausbrechen. Zum verstorbenen Ort am Kleinen Frühling lädt sie die Liedermachende, queere feministische Künstlerin Lila Lisi. Zusammen streunen sie durch die vielfältigen Erscheinungsformen unserer Identität und nehmen uns mit.

ORT: FALKENMÜHLE Gaiserstrasse 9a  
ZEIT: 13 Uhr / 17 Uhr

LENNY KAYE BUGAYONG & ANNETTE HUG

Der Gedichtband «Offenes Meer» der Philippin Inicat Cleto lädt uns auf eine weite Reise ein. Ins Deutsche übertragen von Annette Hug, rücken die Philippinen vor unser Fernglas. Von einem Ufer ans andere übersetzen heisst Welten verbinden, eine neue Sprache im Dazwischen finden. Um davon zu berichten, treffen sich zwei Sprachexpertinnen und Landesvertraute. Annette Hug, mehrfach ausgezeichnete Schriftstellerin und Übersetzerin. Lenny Kaye Bugayong mit Wurzeln in Zürich, liest die Gedichte im Original. Augen schliessen, einer fremden Sprache als Melodie im Ohr folgen. Bugayong arbeitet und forscht als Dozentin in den Bereichen Migration, Integration und Anti-Diskriminierung. Die beiden Frauen entführen uns in den Kosmos der philippinischen Literatur, schärfen den Blick der europäischen Perspektive auf das Land, insbesondere auf die Frauen.

ORT: EHEMALIGES RESTAURANT EINTRACHT Oberer Gansbach 7  
ZEIT: 11 Uhr / 15 Uhr

CHRISTIAN JOHANNES KÄSER & SILVIO KOLB

Christian Johann Käser zieht es heimwärts zu seinen Wurzeln im Appenzeller Hinterland und damit an den Schauplatz seines Debüts «Appenzeller Abrechnung». Ein historischer Tag im April 1989 – Frauenstimmrecht, ja oder nein? Am Kleinen Frühling verbindet der multitalentierte Käser den spannenden Kriminalfall des Ermittlers Jock Kobel mit musikalischer Improvisation, ein anderes Steckenpferd seines Schaffens. Im Takt mit Silvio Kolb, dem jungen Hackbrettspieler aus Waldstatt, den es ebenso in die Welt hinaus gezogen hat, mit den Traditionen des Appenzellerlandes ungebrochen in Verbindung bleibend.

ORT: BRENNSTOFFE & TRANSPORTE RUEDI SCHNEIDER Gerbestrasse 5  
ZEIT: 11 Uhr / 15 Uhr

VINCENZO TODISCO & MARCO TODISCO

Wieviel kann eine Geschichte wiegen? Der Schriftsteller Vincenzo Todisco zeigt mit seinem neuen Buch «Der Geschichtenabnehmer», wie Leichtigkeit und Schwere ineinandergreifen und sich zu einer magischen Atmosphäre verdichten. Eine Kindheit in einem italienischen Bergdorf, wo die Tradition des Erzählens in ganz besonderer Weise lebendig ist. Hier geht kein Mensch von dieser Welt, bevor er nicht eine Nacht lang erzählen und letzte Dinge loswerden kann. Aus der eigenen Lebensgeschichte bringt Vincenzo Todisco seinen Gast nach Appenzell: seinen Bruder, der Erzählkünstler und Musiker Marco Todisco. Ihre Formation als Duo «MUSICHeSTORIE» ist legendär und jahrelang erprobt. Zusammen verweben sie den Text weiter und lassen neue Melodien klingen.

ORT: RIEGGADE Riedstrasse 24  
ZEIT: 13 Uhr / 17 Uhr

SAMSTAGABEND 7. JUNI

# NORA GOMRINGER

## «PENG PENG PARKER» EINE HOMMAGE AN DOROTHY PARKER

MIT PHILIP FRISCHKORN & PHILIPP SCHOLZ Dorothy Parker: Dichterin, Geliebte, Werbetexterin und Oscar-Nominee. Sie schrieb über die Liebe und das Leben, seufzend und lachend, mal zart, mal hart, immer trinkfest. Ein New York der 1920er-Jahre ohne diese Ikone ist undenkbar. Aus der Fülle von Parkers Spott-, Humor- und Liebesgedichten für Kollegen, Hunde und Männer haben die preisgekrönte Autorin Nora Gomringer, der Jazz-Pianist Philip Frischkorn und der Jazz-Schlagzeuger Philipp Scholz erstaunliche Songs geschaffen, rhythmisch, witzig und eigen. Das englische Original wie auch die kongenialen Übersetzungen von Ulrich Blumenbach erklingen dabei zu gleichen Teilen.

ORT: KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14

ZEIT: 20 Uhr  
EINTRITT: 40.-

NORA GOMRINGER

Nora-Eugenie Gomringer ist deutsch-schweizerische Lyrikerin, Rezitatorin und Gewinnerin des Ingeborg-Bachmann-Preises 2015. Sie lebt in Bamberg, wo sie seit 2010 das Internationale Künstlerhaus Villa Concordia als Direktorin leitet.

BARMUSIK MIT «ALLEGRO»

Durch die Nacht mit «Allegro»: Akkordeon und Schlagzeug im Duo. Geri Pekarek und Nick Thomas spielen Lieder aus allen Ecken und Zeiten. Ihr Repertoire ist gross, ihre Spielfreude auch.

ORT: KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14  
ZEIT: ab 17 Uhr und im Anschluss

SONNTAG 8. JUNI

# PFFINGSTSONNTAG IN DER KUNSTHALLE

KONZERT

## BALLADS & MORE

Was ergeben ein klassisches Streichquartett und ein Jazzquartett zusammen auf der Bühne? Ein Oktett! Als gemeinsam atmendes und spielendes Ensemble verbinden sich die beiden unterschiedlichen musikalischen Welten. Gegensätze zu vereinen, vermeintlich Trennendes an Traditionen oder Vorurteilen einzureissen, war von jeher künstlerischer Antrieb und Credo des Appenzeller Trompeters und Komponisten Michael Neff. Sphärische Streicherpassagen kontrastieren mit groovenden Improvisationen, verästeln und verbinden sich, inspirieren sich gegenseitig, werden zu einem neuen Ganzen, zu «Ballads & More».

Elena Neff Zhunke (Violine), Gregory Gates (Violine), Ricardo Gaspar (Viola), Olya Zhukova (Violoncello), Michael Neff (Trompete, Flügelhorn & Komposition), Ralph Hufenus (Kontrabass), Markus Bischof (Klavier), Andreas Wettstein (Schlagzeug)

ORT: KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14  
ZEIT: 11 Uhr

# ÜBER SPRACHGRENZEN HINWEG MIT DER CH STIFTUNG

Dieses Jahr warten wir mit einer einmaligen Besonderheit auf. In Zusammenarbeit mit der ch Reihe widmen wir den Pfingstsonntag ganz dem Thema «Übersetzen in der Literatur». Mit der Übersetzung des Romans «Nacht in Damaskus» von Shukri al Rayyan öffnet die ch Reihe die Türen zu anderen Sprachen. Sprachen, die in unserem Land eine neue Heimat finden. Lassen wir uns über die Grenzen hinwegtragen.

Seit 50 Jahren fördert die von allen Kantonen getragene ch Stiftung mit dem Projekt «ch Reihe – Literatur aus der Schweiz in Übersetzung» den interkulturellen Literaturausaustausch zwischen den vier Sprachregionen der Schweiz. Mit einer Lesereise, die am Kleinen Frühling ihren Abschluss findet, feiert die ch Reihe das lebendige Kulturgut, das mit der Herausgabe der bisher 350 Bücher entstanden ist. Der Nachmittag ist somit der ch Reihe gewidmet, die in zwei Veranstaltungen das literarische Übersetzen in den Mittelpunkt stellt. Im Anschluss lädt die ch Reihe zum Jubiläumspäpö.

# STERNSTUNDE APPENZELL

## USAMA AL SHAHMANI IM GESPRÄCH MIT SHUKRI AL RAYYAN UND KERSTIN WILSCH

Shukri Al Rayyan floh 2014 mit seiner Familie vor dem syrischen Bürgerkrieg in die Schweiz. Im Gepäck den Entwurf zu einem Buch, an dem er seit dem Ausbruch der syrischen Revolution 2011 arbeitete – und der in der Originalsprache nie erschienen ist. Dank des Luzerner Verlags edition buecherlese gibt es den Roman «Nacht in Damaskus» jetzt auf Deutsch zu lesen. Darin beschreibt der Autor ungeschminkt das Leben in seiner Heimat unter der Gewaltherrschaft von Baschar al-Assad während der Revolution. Kerstin Wilsch balanciert den Drahtseilakt des Übersetzens meisterhaft, indem es ihr gelingt, arabische Stilwendungen beizubehalten und sie dabei in ein elegantes und sprachlich präzises Deutsch zu übertragen. Usama Al Shahmani unterhält sich mit dem Autor und der Übersetzerin über die Hintergründe des Romans und die Herausforderung, einen solch dichten Text direkt ab Manuskript zu übersetzen.

SHUKRI AL RAYYAN

1962 in Damaskus geboren, verbrachte er den längsten Teil seines Lebens unter der Herrschaft der Assad-Dynastie. Er arbeitete als Drehbuch-Autor für verschiedene Verlage. Al Rayyan lebt heute mit seiner Familie in Burgdorf.

KERSTIN WILSCH

Kerstin Wilsch ist als Übersetzerin und Übersetzungslektorin für arabische Literatur tätig. Sie lebt seit vielen Jahren im Ausland (Grossbritannien, Marokko, Ägypten und Jordanien), wo sie unter anderem zwei Übersetzungsstudiengänge aufgebaut hat.

MODERATION: USAMA AL SHAHMANI

Usama Al Shahmani musste sein Heimatland Irak 2002 aufgrund politischer Bedrohung verlassen. Seine Bücher sind inzwischen fester Bestandteil der zeitgenössischen Schweizer Literatur. Seit 2021 ist er Literaturkritiker beim Literaturclub SRF. Seine Arbeit als Übersetzer ermöglicht Arabischsprechenden, die Schweizer Literatur zu entdecken, z. B. «Fräulein Stark» von Thomas Hürlimann.

ORT: KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14  
ZEIT: 13 Uhr

# PODIUM MIT ALEXANDRE LECOULTRE UND ÜBERSETZERIN RUTH GANTERT «PETER UND SO WEITER»

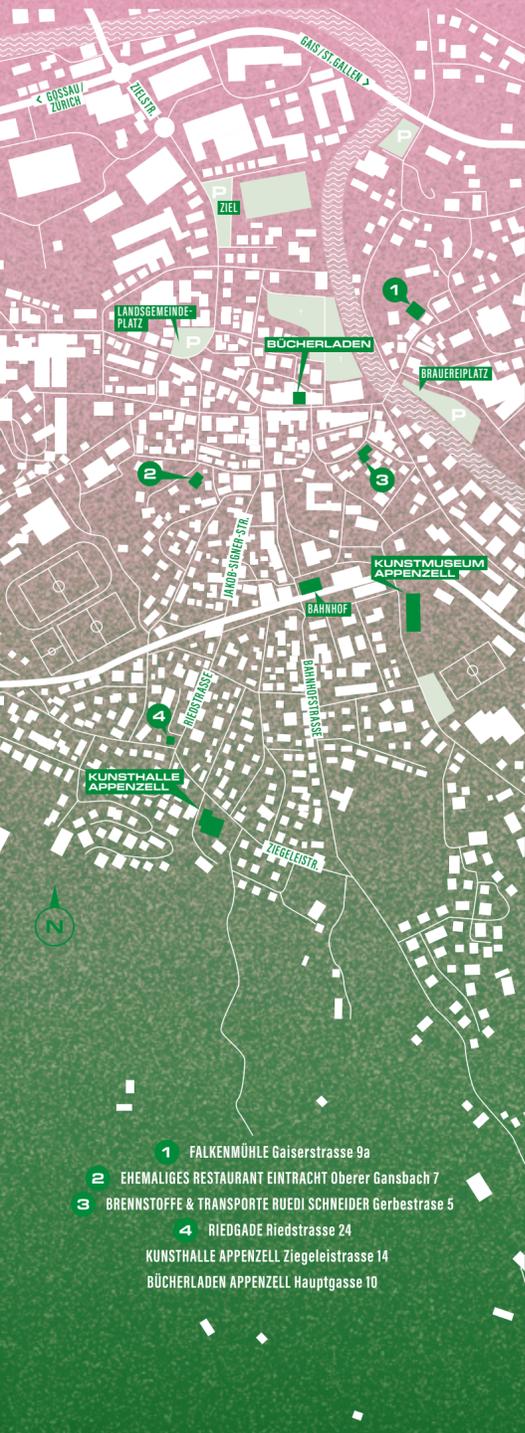
Im Dorf sind sich alle einig: Aus Peter soll öppis werden, ja, quelque chose. Und so macht sich der Protagonist im Roman «Peter und so weiter» auf die Suche. Alexandre Lecoultré hat für seinen Helden eine eigene Sprache gefunden, mit Einsprengeln in Schweizerdeutsch, Italienisch, Spanisch und Rumänisch. Mit viel Sprachwitz hat Ruth Gantert den vergnüglichen Roman ins Deutsche übertragen. Eine Gruppe von Jugendlichen des Gymnasiums Appenzell hat das Buch gelesen und sich eingehend mit dem Originaltext und seiner Übersetzung befasst. Iris Schaezel, Lehrerin am Gymnasium Appenzell, und Sandro Fuchs, als Vertreter seiner Klasse, unterhalten sich mit dem Autor über Peters Suche nach dem «öppis» und mit der Übersetzerin über ihre Suche nach den passenden Wörtern in Deutsch. Kurze Videos der SchülerInnen und Schüler über ihre Arbeiten und Eindrücke zum Buch ergänzen das Gespräch.

ORT: KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14  
ZEIT: 16 Uhr  
EINTRITT: Sonntagspass 60.-

# SCHLUSSPUNKT 50 JAHRE CH REIHE



Stiftung für eidgenössische Zusammenarbeit  
Fondation pour la collaboration confédérale  
Fondazione per la collaborazione confederale  
Fondazione per la collaborazione federala



# PROGRAMM

FREITAG 6. JUNI

20 Uhr **BEHZAD KARIM KHANI**  
MODERATION: NICOLA STEINER  
KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14

18 Uhr und im Anschluss **BARMUSIK**  
KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14

SAMSTAG 7. JUNI

**VERSTOHLENE ORTE**

13 Uhr / 17 Uhr **ALEXANDRA TODORKA DOZA & LILA LISI** ORT: FALKENMÜHLE Gaiserstrasse 9a

11 Uhr / 15 Uhr **LENNY KAYE BUGAYONG & ANNETTE HUG** ORT: EHEMALIGES RESTAURANT EINTRACHT Oberer Gansbach 7

11 Uhr / 15 Uhr **CHRISTIAN JOHANNES KÄSER & SILVIO KOLB** ORT: BRENNSTOFFE & TRANSPORTE RUEDI SCHNEIDER Gerbestrasse 5

13 Uhr / 17 Uhr **VINCENZO TODISCO & MARCO TODISCO** ORT: RIEGGADE Riedstrasse 24

20 Uhr **NORA GOMRINGER**  
KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14

ab 18 Uhr und im Anschluss **BARMUSIK MIT ALLEGRO**  
KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14

SONNTAG 8. JUNI

**PFFINGSTSONNTAG IN DER KUNSTHALLE**  
KUNSTHALLE APPENZELL Ziegeleistrasse 14

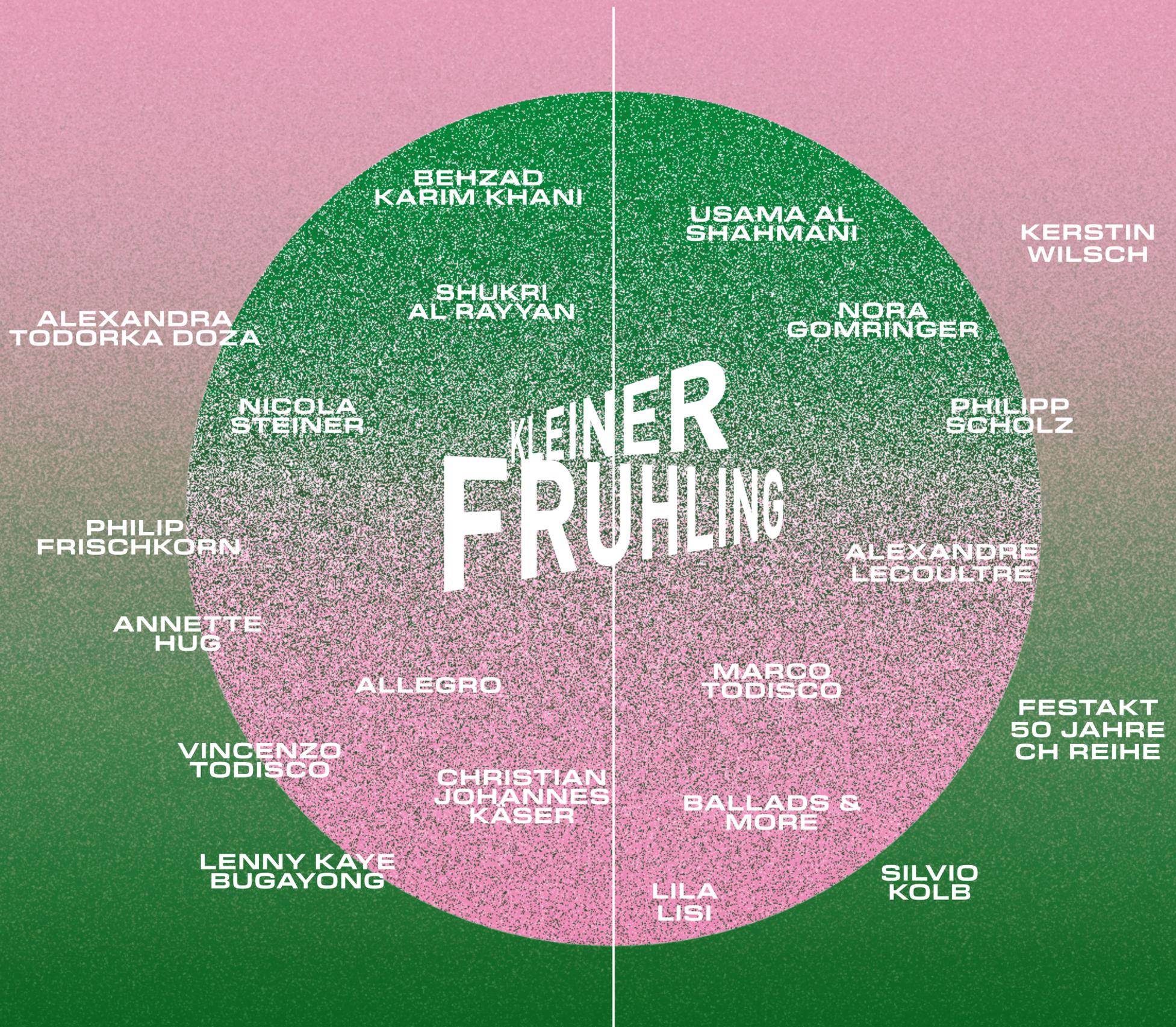
11 Uhr **KONZERT MIT «BALLADS & MORE»**  
13 Uhr **STERNSTUNDE APPENZELL**

16 Uhr **PODIUM MIT ALEXANDRE LECOULTRE UND ÜBERSETZERIN RUTH GANTERT**

17:30 Uhr **SCHLUSSPUNKT 50 JAHRE CH REIHE**

PFINGSTEN

6. —  
8. JUNI



[KLEINER-FRUEHLING.CH](http://KLEINER-FRUEHLING.CH)

BUCH — KUNST — FEST

APPENZELL